



Zwischenbericht per 30. Juni 2017

BB Biotech

Mehrfjahresvergleich BB Biotech

	30.06.2017	2016	2015	2014	2013
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 257.5	3 052.5	3 463.2	2 799.0	1 668.5
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 329.1	3 003.0	3 978.2	3 492.5	2 118.9
Anzahl Aktien (in Mio. Stück) ¹⁾	55.4	55.4	59.3	59.3	59.3
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	1 557.0	3 204.5	6 265.2	3 186.6	1 289.3
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	478.4	(802.1)	652.8	1 470.1	931.8
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF ¹⁾	58.80	55.10	58.45	47.24	28.16
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	53.57	51.70	53.99	39.60	23.04
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	53.65	51.60	54.18	39.34	23.08
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen)	12.2%	0.3%	28.2%	75.1%	66.0%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF ¹⁾	60.75/52.10	58.20/40.78	70.25/46.48	48.16/26.74	29.38/17.90
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR ¹⁾	57.00/48.42	53.98/36.74	66.02/39.39	39.98/21.82	23.94/14.69
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(3.6%)	(5.1%)	(17.6%)	(22.1%)	(23.1%)
Barausschüttung / Dividende in CHF ¹⁾	N.A.	2.75	2.90	2.32	1.40
Investitionsgrad (Quartalswerte)	104.8%	109.9%	101.0%	104.6%	104.5%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.23%	1.28%	1.13%	1.14%	1.02%

¹⁾ Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 berücksichtigt

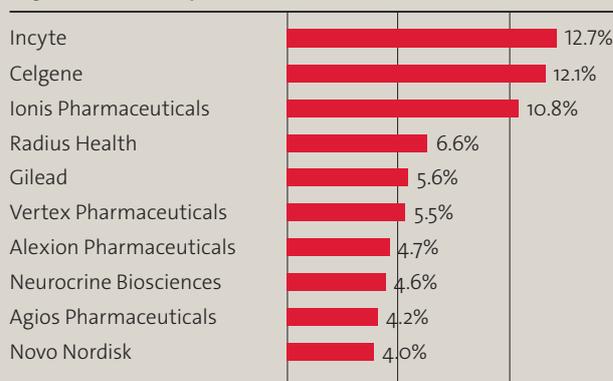
Kursentwicklung seit Gründung (in CHF)



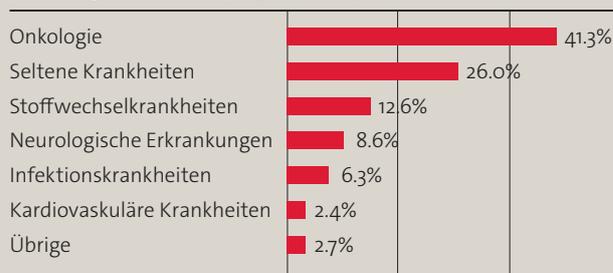
■ BB Biotech Aktie
 ■ BB Biotech Innerer Wert
 ■ Nasdaq Biotech Index

Daten: Bloomberg, 30.06.2017

10 grösste Positionen per 30. Juni 2017



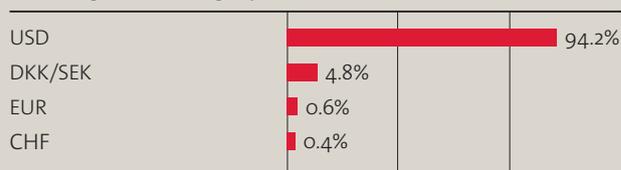
Aufteilung nach Sektoren per 30. Juni 2017



Performance (bereinigt um Ausschüttungen, in Lokalwährung)

Per 30.06.2017	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
Schweiz	+12.2%	+116.7%	+387.2%	+1919%
Deutschland	+8.8%	+139.1%	+432.3%	N.A.
Italien	+9.2%	+139.9%	+431.3%	N.A.

Aufteilung nach Währungen per 30. Juni 2017



Gewichtung in % der Wertschriften

Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief	2
----------------	---

Portfolio	5
-----------	---

Investmentstrategie	6
---------------------	---

Konsolidierter Zwischenabschluss	8
----------------------------------	---

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12
---	----

Bericht der Revisionsstelle	17
-----------------------------	----

Aktionärsinformationen	18
------------------------	----

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Gesundheitsaktien boten im 2. Quartal 2017 eine bessere Performance als die breiten Aktienindizes. So legten der MSCI Healthcare Index 7.1% und der Nasdaq Biotechnology Index 5.9% zu (jeweils in USD). Auch die breiter gefassten lokalen Aktienmärkte überzeugten durch eine positive Entwicklung: Der Euro Stoxx 600 legte 1.2% (in EUR), der S&P 500 3.1% (in USD) und der Swiss Performance Index SPI +5.1% (in CHF) zu.

Hintergrund für diese erfreuliche Entwicklung waren Währungsverschiebungen im Zusammenhang mit politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen. Die US-Notenbank hob ihren Leitzins an, der Ausgang der französischen Parlamentswahlen sorgte für eine Stabilisierung der politischen Landschaft Europas und es waren erste Auswirkungen des Brexit zu beobachten (wobei inzwischen bereits von einem Brexodus die Rede ist). Diese und weitere Faktoren führten zu einer Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Euro um mehr als 6% und gegenüber dem Schweizer Franken um über 4%, während das Pfund Sterling im 2. Quartal etwas fester notierte.

Aktien aus dem Gesundheitssektor, darunter auch Titel von Medikamentenherstellern, wurden durch positive unternehmerische Fundamentaldaten getrieben, aber auch durch anhaltende Gerüchte über eine mögliche Abschaffung und den Ersatz des Affordable Care Act (Obamacare). Eine diesbezügliche Entscheidung musste jedoch erneut verschoben werden, da der jüngste Gesetzesentwurf der Republikaner dem Senat noch nicht zur Abstimmung vorgelegt werden konnte. BB Biotech liegt bisher mit ihrer Prognose richtig, dass Veränderungen der Preispolitik für Medikamente in den USA eher evolutionär als revolutionär ausfallen werden.

Performance von BB Biotech im 2. Quartal und im 1. Halbjahr 2017

Die Aktie von BB Biotech erzielte im 2. Quartal 2017 eine Gesamtrendite von 4.2% in CHF, 1.6% in EUR und 9.0% in USD, die die kurzfristigen Währungsfluktuationen widerspiegelt. Der Innere Wert (NAV) stieg um 3.2% in CHF, 0.7% in EUR und 8.0% in USD. Daraus resultiert für das 2. Quartal ein Nettogewinn von CHF 103 Mio. gegenüber einem Ergebnis von CHF 36 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum.

In der 1. Jahreshälfte verzeichnete BB Biotech eine Gesamtrendite von 12.2% in CHF, 8.8% in EUR und 19.4% in USD, während der NAV um 16.1% in CHF, 13.1% in EUR und 23.5% in USD zulegte. Für das 1. Halbjahr ergibt sich daraus ein Nettogewinn von CHF 478 Mio. gegenüber einem Verlust von CHF 1 170 Mio. im 1. Halbjahr 2016.

BB Biotechs Investitionsgrad stieg von 106.8% zu Jahresbeginn auf 109.5% per Ende des 1. Quartals, sank jedoch bis zum Ende des 2. Quartals 2017 auf 100.1% (ohne Leverage). Die vorliegenden Finanzdaten zeigen auf, dass BB Biotech die Herausforderungen zu Beginn des letzten Jahres gemeistert hat und sich wieder auf Wachstumskurs befindet.

BB Biotechs Portfoliounternehmen erreichten wichtige Meilensteine

Actelions Aktienkurs notierte während des 2. Quartals bei rund USD 280 pro Aktie, was dem von Johnson & Johnson unterbreiteten Übernahmeangebot nach der offiziellen Ankündigung der Akquisition im Januar 2017 entspricht. Somit hat der Abschluss der Transaktion Mitte Juni 2017 zwar nicht sonderlich zur Wertentwicklung des Portfolios in diesem Quartal beigetragen, dafür allerdings zu einer beachtlichen Stärkung der Liquidität. Darüber hinaus gelang Idorsia-Aktien, die als Sachdividende an alle Actelion-Aktionäre ausgeschüttet worden waren, ein vielversprechendes Börsendebüt – ihr Kurs an der Schweizer Börse legte kräftig zu. Actelion erwies sich für BB Biotech als grosse Erfolgsstory. Die Aktie hat BB Biotech kumulierte langfristige Gewinne von über CHF 750 Mio. eingebracht. Es dürften sich weitere M&A-Aktivitäten innerhalb der Branche ergeben, wovon BB Biotech profitieren kann.

Biotech-Unternehmen lancierten in den USA weiterhin wichtige neue Produkte. Im 1. Halbjahr 2017 wurden insgesamt 23 neue Medikamente zugelassen. Damit wurde die Anzahl der Gesamtzulassungen des Vorjahres bereits übertroffen, das sich allerdings auch als recht dürftiges Jahr hinsichtlich Neuzulassungen erwies. BB Biotechs Portfolio umfasst zahlreiche Unternehmen, die im 2. Quartal 2017 wertvolle und bedeutende Arzneimittel auf den Markt brachten. Dazu zählen:

- Tymlos (Abaloparatid) von Radius Health, ein humanes Parathyroidhormon-ähnliches Peptidanalogs (PTH-rP) zur Behandlung von Osteoporose bei postmenopausalen Patientinnen mit hohem Frakturrisiko
- Ingrezza (Valbenazin) von Neurocrine Biosciences, ein VMAT2-Inhibitor als Therapeutikum gegen Spätdiskinesie
- Zejula (Niraparib) von Tesaro, ein Poly-ADP-Ribose-Polymerase-Inhibitor für Patientinnen mit wiederkehrendem Eierstockkrebs
- Kevzara (Sarilumab) von Regeneron, ein Interleukin-6-Rezeptor-Antikörper zur Behandlung von Erwachsenen mit mittelschwerer bis schwerer aktiver rheumatoider Arthritis

Eli Lilly/Incyte erhielten für ihren in der Entwicklungsphase befindlichen JAK-Inhibitor Olumiant (Baricitinib) zur Behandlung

rheumatoider Arthritis von der FDA unerwartet einen Ablehnungsbescheid. Eli Lilly erklärte sich bereit, mit den zuständigen Mitarbeitern der amerikanischen Zulassungsbehörde FDA bei der Ausarbeitung von Lösungsvorschlägen zusammenzuarbeiten, die den Worten des Unternehmens zufolge von der Einreichung eines neuen Zulassungsantrages (NDA) bis hin zur Durchführung zusätzlicher klinischer Versuche reichen. Olumiant wurde währenddessen von der Europäischen Arzneimittel-Agentur (EMA) und dem japanischen Ministerium für Gesundheit, Arbeit und Sozialwesen zugelassen.

Die Lancierung unlängst zugelassener Produkte in den USA ist vielversprechend angelaufen. Biogen Idec, Partner von Ionis bei der Entwicklung und Vermarktung von Spinraza (Nusinersen), meldete einen Umsatz von USD 47 Mio. für das 1. Quartal der Markteinführung. Auch Dupixent (Dupilumab) von Regeneron, das seine Zulassung im 1. Quartal 2017 erhielt, erfreute sich in den ersten drei Monaten seiner Lancierung offensichtlich einer starken Marktaufnahme. Darauf lassen die entsprechenden US-Verschreibungszahlen schliessen.

Klinische Versuchsergebnisse beeinflussen weiterhin die Bewertungen kleiner und mittelgrosser Portfoliounternehmen. Ionis legte positive Ergebnisse einer klinischen Phase-III-Studie zu Inotersen (IONIS-TTRRX) bei Patienten mit familiärer Amyloidpolyneuropathie (FAP) vor. Inotersen zeigte einen positiven Therapieeffekt auf Grundlage der modifizierten NIS-Skala und des Fragebogens zur Erfassung der Lebensqualität. Daraufhin stieg der Aktienkurs von Ionis. Auch Alnylam legte zu, da Ergebnisse einer laufenden Phase-III-Studie für Patisiran zur Behandlung erblicher ATTR-Amyloidose erwartet werden und Anleger einen Erfolg des Patisiran-Programms antizipieren. Während BB Biotech die Veröffentlichung der Daten abwartet, gehen einige Anleger offensichtlich davon aus, dass Patisiran ein besseres Nebenwirkungsprofil als Inotersen aufweist.

Celgene präsentierte positive Phase-III-Versuchsergebnisse für Ozanimod bei Patienten mit relapsierender multipler Sklerose. Ozanimod, ein selektiver Sphingosin-1-Phosphat-1- und 5-Rezeptormodulator (S1P1/5), zeigte eine im Vergleich zu Interferon beta-1a (Avonex) reduzierte jährliche Schubrate. Celgene plant die Einreichung eines Zulassungsantrages bei der FDA bis Ende 2017.

Alder legte erste Phase-III-Daten für Eptinezumab vor, seinen monoklonalen CGRP-Antikörper gegen häufig auftretenden episodischen Kopfschmerz. Zwar wurde der primäre Endpunkt der Studie erreicht, allerdings richteten die Anleger ihr

Hauptaugenmerk auf die Effektstärke des Prüfpräparats bei höheren Dosierungen und kamen zu dem Schluss, dass die Ergebnisse nicht ganz an die Resultate der Konkurrenzprodukte heranreichen. Dieser Datenvergleich sorgte für einen heftigen Kurseinbruch, und das mit Blick auf den Kapitalbedarf des Unternehmens.

«Im 1. Halbjahr 2017 wurden insgesamt 23 neue Medikamente zugelassen. Damit wurde die Anzahl der Gesamtzulassungen des Vorjahres bereits übertroffen.»

Angesichts der besseren Lage an den Kapitalmärkten konzentrierten sich kleinere und mittelkapitalisierte Unternehmen wieder auf die Mittelbeschaffung. Im 2. Quartal beschafften sich sechs Unternehmen im Portfolio von BB Biotech (Neurocrine, Alnylam, Agios, Avexis, Halozyme und MacroGenics) insgesamt etwa USD 1.6 Mrd. an frischem Eigenkapital. Das spricht dafür, wie sehr die Kapitalmärkte von der Zukunft des Biotech-Sektors überzeugt sind, und widerspiegelt zudem den Optimismus, den BB Biotech diesen vielversprechenden Unternehmen entgegenbringt.

Portfolioanpassungen

Vor allem dank der Barmittelzuflüsse infolge der Actelion-Übernahme durch Johnson & Johnson lag der Portfolioumschlag im 2. Quartal 2017 deutlich über dem Vorjahresdurchschnitt. Ohne Berücksichtigung des Wegfalls der Actelion-Position (über 8%) lagen die Anpassungen der übrigen Portfoliopositionen jedoch im Rahmen der im 1. Quartal vorgenommenen Änderungen. BB Biotech hat im 2. Quartal 2017 keine neuen Positionen eröffnet. Bei der Position in Idorsia-Aktien handelt es sich um eine im Rahmen der Actelion-Johnson & Johnson-Transaktion ausgeschüttete Sachdividende. BB Biotech trennte sich von ihren Restpositionen in Puma Biotechnology und PTC Therapeutics, nachdem beide Unternehmen ihr Bewertungsziel erreicht hatten. Ihre Beteiligungen an Alexion, Alder, Avexis, Esperion, Halozyme, Intracellular, Neurocrine und Radius Health baute BB Biotech im Berichtszeitraum aus. Weitere Gewinne nahm BB Biotech bei Novo Nordisk, Celgene, Regeneron, Ionis, Kite und Swedish Orphan Biovitrum mit.

Ausblick

BB Biotech erwartet für das 2. Halbjahr 2017 eine anhaltende Debatte im US-Kongress um das Gesundheitsgesetz – glaubt darüber hinaus aber weiterhin, dass Veränderungen der Preispolitik bei Medikamenten eher evolutionär als revolutionär ausfallen werden. Es herrscht also weiterhin Ungewissheit. Auch wenn sich die Finanzgemeinde inzwischen an die Tweets von Donald Trump gewöhnt hat, lässt sich die Zukunft des US-Gesundheitssystems dennoch nicht genau vorhersagen – weshalb mit einer vorübergehenden Volatilität zu rechnen ist. BB Biotech wird entsprechende Diskussionen, Aktionen und Entwicklungen sorgfältig verfolgen. Neben den USA besteht jedoch auch in anderen Teilen der Welt Unsicherheit bezüglich der Gesundheitsfürsorge. Ungeachtet dessen stellt BB Biotech langjähriger und bewährter Aus-

wahlprozess für Investitionen in Unternehmen, die neuartige Medikamente zur Behandlung von Krankheiten mit hohem medizinischem Bedarf herstellen – bei gleichzeitiger Fokussierung auf deren pharmäökonomischen Wert und die sich ändernde Preispolitik –, nach wie vor eine Strategie dar, die für die Aktionäre von BB Biotech ausgezeichnete Renditen erzielen kann. Die insgesamt vielversprechenden Fortschritte im Biotech-Sektor in der 1. Jahreshälfte 2017 sollten anhalten angesichts der Tatsache, dass Portfoliounternehmen ihre klinischen Entwicklungsprogramme vorantreiben, Zulassungen für bedeutende Neuprodukte erhalten und anhaltenden wirtschaftlichen Erfolg verzeichnen. BB Biotech ist unverändert vom langfristig ausgelegten hohen Potenzial des Sektors überzeugt.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

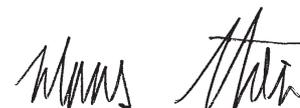
Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Dr. Erich Hunziker, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Prof. Dr. Dr. Klaus Strein

Wertschriftenpositionen per 30. Juni 2017

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 31.12.2016	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Incyte	3 514 822	(365 000)	USD	125.91	424.1	12.7%	12.7%	1.7%
Celgene	3 249 298	(210 000)	USD	129.87	404.4	12.1%	12.1%	0.4%
lonis Pharmaceuticals	7 354 095	440 923	USD	50.87	358.5	10.8%	10.8%	5.9%
Radius Health	5 038 799	678 400	USD	45.23	218.4	6.6%	6.6%	12.0%
Gilead	2 774 596	–	USD	70.78	188.2	5.6%	5.7%	0.2%
Vertex Pharmaceuticals	1 475 445	60 000	USD	128.87	182.2	5.5%	5.5%	0.6%
Alexion Pharmaceuticals	1 354 428	125 000	USD	121.67	157.9	4.7%	4.7%	0.6%
Neurocrine Biosciences	3 446 552	295 000	USD	46.00	151.9	4.6%	4.6%	3.9%
Agios Pharmaceuticals	2 869 528	60 000	USD	51.45	141.5	4.2%	4.2%	6.0%
Novo Nordisk	3 247 598	161 746	DKK	278.80	133.3	4.0%	4.0%	0.2%
Tesaro	877 990	(96 592)	USD	139.86	117.7	3.5%	3.5%	1.6%
Halozyme Therapeutics	8 265 304	665 472	USD	12.82	101.5	3.0%	3.1%	5.9%
Alnylam Pharmaceuticals	1 221 338	30 000	USD	79.76	93.4	2.8%	2.8%	1.3%
Regeneron Pharmaceuticals	180 000	(65 000)	USD	491.14	84.7	2.5%	2.5%	0.2%
Sage Therapeutics	907 439	(115 000)	USD	79.64	69.3	2.1%	2.1%	2.4%
Esperion Therapeutics	1 513 542	205 000	USD	46.28	67.1	2.0%	2.0%	6.7%
Kite Pharma	640 000	(160 000)	USD	103.67	63.6	1.9%	1.9%	1.1%
Juno Therapeutics	2 185 000	315 000	USD	29.89	62.6	1.9%	1.9%	2.1%
Macrogenics	2 350 112	430 112	USD	17.51	39.4	1.2%	1.2%	6.7%
Myovant Sciences	3 317 171	124 336	USD	11.70	37.2	1.1%	1.1%	5.5%
AveXis	402 800	50 000	USD	82.16	31.7	1.0%	1.0%	1.3%
Intercept Pharmaceuticals	255 719	–	USD	121.07	29.7	0.9%	0.9%	1.0%
Swedish Orphan Biovitrum	1 738 203	(2 711 131)	SEK	130.00	25.7	0.8%	0.8%	0.6%
Intra-Cellular Therapies	2 150 000	575 000	USD	12.42	25.6	0.8%	0.8%	5.0%
Five Prime Therapeutics	777 500	777 500	USD	30.11	22.4	0.7%	0.7%	2.7%
Alder Biopharmaceuticals	1 941 008	255 858	USD	11.45	21.3	0.6%	0.6%	3.9%
Probiodrug	1 050 784	–	EUR	16.70	19.2	0.6%	0.6%	12.8%
Prothena Corp.	350 000	–	USD	54.12	18.2	0.5%	0.5%	0.9%
Idorsia	763 882	763 882	CHF	18.10	13.8	0.4%	0.4%	0.6%
Novavax	8 330 000	–	USD	1.15	9.2	0.3%	0.3%	3.0%
Cidara Therapeutics	1 102 578	58 754	USD	7.50	7.9	0.2%	0.2%	6.6%
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	USD	4.59	5.6	0.2%	0.2%	0.9%
Radius Health Warrants, 23.04.2018	107 114	–	USD	31.44	3.2	0.1%	0.1%	
Radius Health Warrants, 19.02.2019	71 409	–	USD	31.94	2.2	0.1%	0.1%	
Total Wertschriften					3 332.6	100.0%	100.1%	
Übrige Aktiven					26.5		0.8%	
Übrige Verpflichtungen					(30.0)		(0.9%)	
Innerer Wert					3 329.1		100.0%	
BB Biotech Namenaktien ¹⁾	–	(15 715)			–			0.0%

¹⁾ Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. 2. Handelslinie
Wechselkurse per 30.06.2017:
USD/CHF: 0.95830; DKK/CHF: 14.72380; EUR/CHF: 1.09468; SEK/CHF: 11.36860

Investmentstrategie

BB Biotech investiert in Biotechnologie-Unternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf abdecken und dadurch ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen. Im Mittelpunkt stehen profitable Biotech-Firmen im Mid- und Large-Cap-Segment und Unternehmen mit einer attraktiven Produktpipeline, bevorzugt in späteren Phasen der klinischen Entwicklung. Angestrebt wird eine Gesamtrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.

Fokus auf Aktienanlagen

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden bei lang anhaltenden positiven Aktienmärkten tendenziell höher gewichtet. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

Fundamentaler, Bottom-up-getriebener Investmentprozess

Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrößen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungs-pipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Team erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

Portfolio mit klaren Schwerpunkten

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen. Aufgrund ihrer hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings über ein solides Geschäftsmodell mit Umsatz und Gewinn verfügen. Einzelne Positionen werden mit maximal 25% gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-Firmen mit vielversprechender Produktpipeline. Während die europäische Biotechnologie-Branche in den letzten Jahren nur bedingt interessante Investmentopportunitäten bot, findet sich in den USA eine Vielzahl wachstumsstarker Gesellschaften. Dies reflektiert sich im Portfolio von BB Biotech, das derzeit zu mehr als vier Fünfteln aus Beteiligungen aus den USA besteht, und ist das Resultat unseres fundamentalen Stock-Picking-Ansatzes.

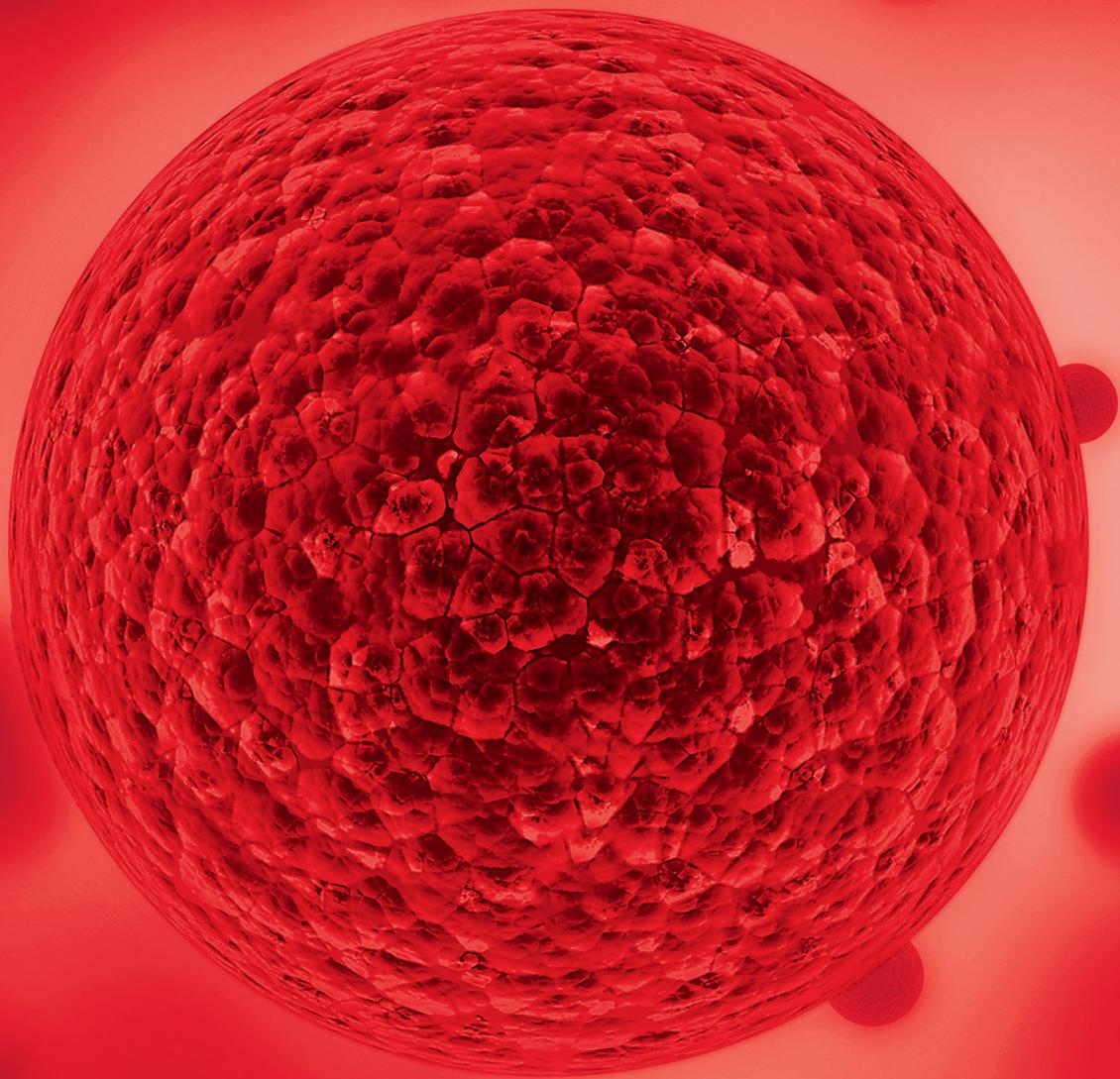
S-Kurven-Konzept

Neue Investitionen in mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 0.5% bis maximal 4% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Wir haben die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung – darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produkts und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen – zu einer Top-Holding entwickeln. Die bestehenden Kernbeteiligungen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

«Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften, darunter sind 5 bis 8 Kernbeteiligungen.»

einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann. Das profunde Verständnis der Unternehmen im Portfolio ermöglicht es BB Biotech, taktisch vorzugehen, beispielsweise durch eine frühzeitige Veräusserung bei einer substanziellen Verschlechterung der fundamentalen Situation.

*«BB Biotech bietet neben einer
starken Wachstumsstory auch eine
überdurchschnittlich hohe Ausschüttung.»*



Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	30.06.2017	31.12.2016
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		23 007	10 229
Forderungen gegenüber Brokern		3 526	10 151
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	3 332 634	3 205 856
Übrige Aktiven		5	1
		3 359 172	3 226 237
Total Aktiven		3 359 172	3 226 237
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Bankverbindlichkeiten	5	–	205 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		26 332	14 593
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		3 686	3 483
Steuerverbindlichkeiten		103	142
		30 121	223 218
Total Verbindlichkeiten		30 121	223 218
Eigenkapital			
Aktienkapital	6	11 080	11 080
Eigene Aktien	6	–	(859)
Gewinnreserven		3 317 971	2 992 798
		3 329 051	3 003 019
Total Passiven		3 359 172	3 226 237
Innerer Wert pro Aktie in CHF		60.10	54.20

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 18. Juli 2017 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmer- kungen	01.01.–30.06.2017	01.01.–30.06.2016	01.04.–30.06.2017	01.04.–30.06.2016
Betriebsertrag					
Nettogewinn aus Wertschriften	4	495 813	–	112 813	41 016
Dividendenertrag		3 685	6 169	965	3 876
Übriger Betriebsertrag		4	137	–	–
		499 502	6 306	113 778	44 892
Betriebsaufwand					
Nettoverlust aus Wertschriften	4	–	(1 156 780)	–	–
Finanzaufwand		(473)	(544)	(270)	(330)
Fremdwährungsverluste netto		(672)	(173)	(425)	(32)
Verwaltungsaufwand	7	(17 575)	(16 210)	(8 800)	(8 129)
Übriger Betriebsaufwand		(2 380)	(2 518)	(888)	(845)
		(21 100)	(1 176 225)	(10 383)	(9 336)
Betriebsergebnis vor Steuern	8	478 402	(1 169 919)	103 395	35 556
Gewinnsteuern		(18)	(15)	(10)	(8)
Periodenergebnis		478 384	(1 169 934)	103 385	35 548
Gesamtergebnis für die Periode		478 384	(1 169 934)	103 385	35 548
Ergebnis pro Aktie in CHF		8.65	(21.13)	1.87	0.64
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF		8.65	(21.12)	1.87	0.64

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total
Bestand am 1. Januar 2016	11 850	(119 332)	4 085 640	3 978 158
Barausschüttung / Dividende	–	–	(160 489)	(160 489)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(26 484)	17	(26 467)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	59	59
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	(1 169 934)	(1 169 934)
Bestand am 30. Juni 2016	11 850	(145 816)	2 755 293	2 621 327
Bestand am 1. Januar 2017	11 080	(859)	2 992 798	3 003 019
Dividende	–	–	(152 066)	(152 066)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	859	(1 170)	(311)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	25	25
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	478 384	478 384
Bestand am 30. Juni 2017	11 080	–	3 317 971	3 329 051

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–30.06.2017	01.01.–30.06.2016
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	608 453	143 579
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(220 254)	(136 640)
Dividenden		3 685	6 169
Zahlungen für Dienstleistungen		(19 733)	(19 712)
Bezahlte Gewinnsteuern		(52)	(171)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		372 099	(6 775)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Barausschüttung / Dividende		(152 066)	(160 489)
Verkäufe von eigenen Aktien	6	12 422	22 730
Käufe von eigenen Aktien	6	(13 532)	(47 528)
(Rückzahlung)/Aufnahme von Bankkrediten	5	(205 000)	185 000
Zinsausgaben		(473)	(544)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		(358 649)	(831)
Fremdwährungsdifferenz		(672)	(173)
Veränderung flüssige Mittel		12 778	(7 779)
Flüssige Mittel am Anfang der Periode		10 229	21 059
Flüssige Mittel am Ende der Periode		23 007	13 280

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Schwertstrasse 6. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses. Diese Beteiligungen hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapital- und Stimmanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt. Es wurden keine neuen oder angepassten Standards und Interpretationen, welche für die Gruppe anwendbar und ab dem 1. Januar 2017 in Kraft sind, im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss berücksichtigt.

Die folgenden neuen Standards wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 7 (effective January 1, 2018) – Financial instruments – Disclosure – Additional disclosures on transition from IAS 39 to IFRS 9
- IFRS 9 (effective January 1, 2018) – Financial instruments
- IFRS 15 (effective January 1, 2018) – Revenue from contracts with customers
- IFRS 16 (effective January 1, 2019) – Leases

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen Standards keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

3. Finanzielles Risikomanagement

Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer funktionalen Währung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe setzt je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und/oder Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos ein.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verwendet:

Währung	30.06.2017	31.12.2016
USD	0.95830	1.02000
EUR	1.09468	1.06725
DKK	14.72380	14.40350
SEK	11.36860	11.19630

Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1 000):

30.06.2017	Level 1	Level 2	Level 3	Total
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Börsenkotierte Aktien	3 327 222	–	–	3 327 222
– Derivative Instrumente	–	5 412	–	5 412
Total Aktiven	3 327 222	5 412	–	3 332 634
31.12.2016				
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Börsenkotierte Aktien	3 201 135	–	–	3 201 135
– Derivative Instrumente	–	4 721	–	4 721
Total Aktiven	3 201 135	4 721	–	3 205 856

Per 30. Juni 2017 und 31. Dezember 2016 hat die BB Biotech AG keine Level 3 Instrumente im Bestand.

Bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, welche zum Barwert der zukünftigen Leistungen bilanziert sind, entsprechen die Werte ungefähr den Fair Values.

4. Finanzielle Vermögenswerte Wertschriften

Die Wertschriften setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2016	Verände- rung	Anzahl 30.06.2017	Kurs in Originalwährung 30.06.2017	Kurswert CHF Mio. 30.06.2017	Kurswert CHF Mio. 31.12.2016	
Incyte	3 879 822	(365 000)	3 514 822	USD	125.91	424.1	396.8
Celgene	3 459 298	(210 000)	3 249 298	USD	129.87	404.4	408.4
Ionis Pharmaceuticals	6 913 172	440 923	7 354 095	USD	50.87	358.5	337.3
Radius Health	4 360 399	678 400	5 038 799	USD	45.23	218.4	169.1
Gilead	2 774 596	–	2 774 596	USD	70.78	188.2	202.7
Vertex Pharmaceuticals	1 415 445	60 000	1 475 445	USD	128.87	182.2	106.4
Alexion Pharmaceuticals	1 229 428	125 000	1 354 428	USD	121.67	157.9	153.4
Neurocrine Biosciences	3 151 552	295 000	3 446 552	USD	46.00	151.9	124.4
Agios Pharmaceuticals	2 809 528	60 000	2 869 528	USD	51.45	141.5	119.6
Novo Nordisk	3 085 852	161 746	3 247 598	DKK	278.80	133.3	113.2
Tesaro	974 582	(96 592)	877 990	USD	139.86	117.7	133.7
Halozyme Therapeutics	7 599 832	665 472	8 265 304	USD	12.82	101.5	76.6
Alnylam Pharmaceuticals	1 191 338	30 000	1 221 338	USD	79.76	93.4	45.5
Regeneron Pharmaceuticals	245 000	(65 000)	180 000	USD	491.14	84.7	91.7
Sage Therapeutics	1 022 439	(115 000)	907 439	USD	79.64	69.3	53.2
Esperion Therapeutics	1 308 542	205 000	1 513 542	USD	46.28	67.1	16.7
Kite Pharma	800 000	(160 000)	640 000	USD	103.67	63.6	36.6
Juno Therapeutics	1 870 000	315 000	2 185 000	USD	29.89	62.6	36.0
Macrogenics	1 920 000	430 112	2 350 112	USD	17.51	39.4	40.0
Myovant Sciences	3 192 835	124 336	3 317 171	USD	11.70	37.2	40.5
AveXis	352 800	50 000	402 800	USD	82.16	31.7	17.2
Intercept Pharmaceuticals	255 719	–	255 719	USD	121.07	29.7	28.3
Swedish Orphan Biovitrum	4 449 334	(2 711 131)	1 738 203	SEK	130.00	25.7	53.2
Intra-Cellular Therapies	1 575 000	575 000	2 150 000	USD	12.42	25.6	24.2
Five Prime Therapeutics	–	777 500	777 500	USD	30.11	22.4	–
Alder Biopharmaceuticals	1 685 150	255 858	1 941 008	USD	11.45	21.3	35.8
Probiodrug	1 050 784	–	1 050 784	EUR	16.70	19.2	20.2
Prothena Corp.	350 000	–	350 000	USD	54.12	18.2	17.6
Idorsia	–	763 882	763 882	CHF	18.10	13.8	–
Novavax	8 330 000	–	8 330 000	USD	1.15	9.2	10.7
Cidara Therapeutics	1 043 824	58 754	1 102 578	USD	7.50	7.9	11.1
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	1 279 340	USD	4.59	5.6	5.4
Actelion	1 181 436	(1 181 436)	–	CHF	n.a.	–	260.5
Puma Biotechnology	241 991	(241 991)	–	USD	n.a.	–	7.6
PTC Therapeutics	682 912	(682 912)	–	USD	n.a.	–	7.6
Aktien börsenkotiert						3 327.2	3 201.2
Total Aktien						3 327.2	3 201.2
Radius Health, Warrants, USD 14, 23.04.2018	107 114	–	107 114	USD	31.44	3.2	2.8
Radius Health, Warrants, USD 14, 19.02.2019	71 409	–	71 409	USD	31.94	2.2	1.9
Merck & Co Inc Contingent Value Rights – ex Trius/Cubist	545 927	(545 927)	–	USD	n.a.	–	–
Total Derivative Instrumente						5.4	4.7
Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»						3 332.6	3 205.9

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsenkotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2016 zu Marktwerten	4 109 821	8 808	4 118 629
Käufe	379 793	–	379 793
Verkäufe	(518 859)	–	(518 859)
Realisierte Gewinne	119 314	–	119 314
Realisierte Verluste	(116 649)	–	(116 649)
Unrealisierte Gewinne	184 048	–	184 048
Unrealisierte Verluste	(956 333)	(4 087)	(960 420)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	(769 620)	(4 087)	(773 707)
Endbestand per 31.12.2016 zu Marktwerten	3 201 135	4 721	3 205 856
Eröffnungsbestand per 01.01.2017 zu Marktwerten	3 201 135	4 721	3 205 856
Käufe	232 793	–	232 793
Verkäufe	(601 828)	–	(601 828)
Realisierte Gewinne	120 742	–	120 742
Unrealisierte Gewinne	456 698	691	457 389
Unrealisierte Verluste	(82 318)	–	(82 318)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	495 122	691	495 813
Endbestand per 30.06.2017 zu Marktwerten	3 327 222	5 412	3 332 634

5. Bankverbindlichkeiten

Per 30. Juni 2017 besteht kein kurzfristiger Festkredit (31. Dezember 2016: CHF 205 Mio., zu o.40% p.a.).

6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 55,4 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2016: 55,4 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 0.20 (31. Dezember 2016: CHF 0.20).

Die Generalversammlung vom 17. März 2016 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 770 000 auf neu CHF 11 080 000 herabzusetzen. Am 12. Juli 2016 wurden 3 850 000 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 770 000 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen.

Zudem hat die Generalversammlung vom 17. März 2016 ein Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal 5 540 000 Aktien genehmigt. Bis zum 30. Juni 2017 wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017 wurden 205 262 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 56.76 gekauft und 220 977 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 56.21 verkauft (01.01.–30.06.2016: Kauf von 993 849 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 47.82/ Verkauf von 427 576 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 49.25). Der Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 ist in diesen Werten berücksichtigt. Per 30. Juni 2017 hält die BB Biotech AG keine eigenen Aktien (31. Dezember 2016: 15 715 Aktien).

7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.06.2017	01.01.–30.06.2016
Vermögensverwaltung		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	17 041	15 641
Personal		
– Verwaltungsrats honorar	480	514
– Löhne und Gehälter	27	27
– Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben	27	28
	17 575	16 210

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG wird vom Verwaltungsrat festgelegt. Seit dem Jahr 2014 entspricht die Entschädigung an die Vermögensverwalterin einer 1.1% Pauschalgebühr auf der durchschnittlichen Marktkapitalisierung (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Entschädigung des Verwaltungsrats besteht seit 2014 aus einer fixen Entschädigung von CHF 910 pro Jahr (ohne Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben).

Die variable, anteilsbasierte Entschädigung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2013 wurde von der Generalversammlung am 19. März 2014 genehmigt. Die Erdienungsperiode dieser leistungsabhängigen Entschädigung dauerte bis zum 18. März 2017. Während der dreijährigen Erdienungsperiode wurden alle Leistungsziele erfüllt und somit waren 18 445 Aktien fällig. Die Abgeltung erfolgte am 24. April 2017 mit eigenen Aktien. In der aktuellen Periode sind anteilmässige Vergütungen von CHF 25 (01.01.–30.06.2016: CHF 59) angefallen.

8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie.

Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnisses vor Steuern sieht wie folgt aus. Das Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten wird einem Land aufgrund des Domizils des Emittenten zugewiesen.

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–30.06.2017	01.01.–30.06.2016
USA	406 672	(1 149 997)
Schweiz	65 138	47 028
Dänemark	18 239	(11 495)
Schweden	10 965	(20 601)
Irland	591	(11 561)
Deutschland	(1 005)	(7 153)
Grossbritannien	(4 739)	–
Curaçao	(17 459)	(16 140)
	478 402	(1 169 919)

9. Verpfändungen

Per 30. Juni 2017 dienen Wertschriften im Umfang von CHF 2 768.1 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 2 695.9 Mio.) der Sicherung einer verfügbaren Rahmenkreditlimite von CHF 400 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 400 Mio.). Per 30. Juni 2017 hat die Gruppe keinen kurzfristigen Festkredit beansprucht (31. Dezember 2016: CHF 205 Mio.).

10. Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und der Vermögensverwaltung sind in Anmerkung 7 «Verwaltungsaufwand» ersichtlich.

11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. Juni 2017 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2016: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 30. Juni 2017 keine Verfahren bestehen, die eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2016: keine).

12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 30. Juni 2017 und 31. Dezember 2016 kein Aktionär bekannt, der mehr als 3% des Aktienkapitals hält.

13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. Juni 2017 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



Bericht über die Review
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses
an den Verwaltungsrat der
BB Biotech AG
Schaffhausen

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 30. Juni 2017 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, «Review of interim financial information performed by the independent auditor of the entity». Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Daniel Pajer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Stephanie Zaugg
Revisionsexpertin

Zürich, 19. Juli 2017

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur per 30. Juni 2017

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 4.752
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 11.08 Mio. nominal, 55 400 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger, 100.0% Free Float
Valorennummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	AoNFN3
ISIN:	CH0038389992

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Datastream: S:BINA – Reuters: BABB – Telekurs: BIO resp. 85, BB1 – (Investdata) – Finanz & Wirtschaft (CH)	in EUR	– Datastream: D:BBNA – Reuters: BABB
Aktienkurs:	in CHF (SIX)	– Bloomberg: BION SW Equity – Datastream: S:BIO – Reuters: BION.S – Telekurs: BIO – Finanz & Wirtschaft (CH) – Neue Zürcher Zeitung (CH)	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZA GY Equity – Datastream: D:BBZ – Reuters: BION.DE
			in EUR (STAR)	– Bloomberg: BB IM Equity – Datastream: I:BBB – Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2017/2018

Zwischenbericht per 30. September 2017	20. Oktober 2017, 7.00 Uhr MEZ
Portfolio per 31. Dezember 2017	19. Januar 2018, 7.00 Uhr MEZ
Geschäftsbericht per 31. Dezember 2017	16. Februar 2018, 7.00 Uhr MEZ
Generalversammlung 2018	13. März 2018
Zwischenbericht per 31. März 2018	20. April 2018, 7.00 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. Juni 2018	20. Juli 2018, 7.00 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. September 2018	19. Oktober 2018, 7.00 Uhr MEZ

Der Jahresbericht der BB Biotech erscheint in englischer Sprache sowie in deutscher und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in englischer Sprache.

Investor Relations



Dr. Silvia Schanz
Telefon +41 44 267 72 66
E-Mail ssc@bellevue.ch



Claude Mikkelsen
Telefon +44 203 770 67 85
E-Mail cmi@bellevue.ch



Maria-Grazia Iten-Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Media Relations



Tanja Chicherio
Telefon +41 44 267 67 07
E-Mail tch@bellevue.ch

BB Biotech AG

Schwertstrasse 6
CH-8200 Schaffhausen
E-Mail info@bbbiotech.ch
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG

Seestrasse 16/Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch

ClimatePartner^o
klimaneutral

Druck | ID: 53232-1504-1001



*«Biotechnologie ist der Innovationsmotor
der Medizin. Jedes zweite
zugelassene Medikament stammt aus
Laboren der Biotech-Industrie.»*

